



■ Eisenberg ■ Cebe ■ Murzarella



■ Deckers ■ Butzko

2021-1

Kleinkunst+Literatur+Musik
InterMezzo

Vorverkauf ab 8.12.2020

Tickets: Stadtbücherei Tel. 02043 – 99 2658
 online: www.stadtbuecherei-gladbeck.de



Eintritt: VVK 18.- / AK 20.- erm. VVK 9.- / AK 10.-

Donnerstag, 28.01.2021
20 Uhr, Einlass 19:15 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DreierPasch mit Benjamin Eisenberg, Özgür Cebe und Murzarella

Gastgeber Benjamin Eisenberg lädt auch in diesem Jahr wieder ein zu einem bunten Abend. Eisenberg befeuert die aktuellen Themen aus den Bereichen Politik und Gesellschaft mit seinen brillanten Parodien und seinen Pointen aus Stahl – so auch der Titel seines stets aktuellen Solo-Programms. Özgür Cebe ist „Born in the BRD“, so auch der Titel eines seiner Solo-Programme. Sein aktuelles heißt „Ghettos Faust“, denn darin werden seine beiden Seelen, der Junge aus dem Ghetto und der Waldorfschüler, vereint. Weltfrieden kann es nur geben, wenn der Bildungsbürger die Sprache der Straße versteht. Daher sucht Özgür Cebe die Kommunikation – auch mit Holzköpfen. Außerdem bereichert ein wahres Multi-Talent den Abend: Sabine Murza alias Murzarella lässt ihre Puppen nicht tanzen, sondern: singen! Und das in drei verschiedenen Stimmen und auf exzellentem Niveau. „Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten“ heißt ihre Music-Puppet-Show

Sollte der Termin corona-bedingt im Januar nicht stattfinden können, gibt es einen Nachholtermin:
Freitag, 21.5.2021

Mittwoch, 24.03.2021
20 Uhr, Einlass 19:15 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Vera Deckers: Wenn die Narzissten wieder blühen

Die Narzissten haben die Macht übernommen. Verpackung ist wichtiger als Inhalt. Aufmerksamkeit ist die globale Währung. Existent ist nur noch, wer online ist – und der Lauteste gewinnt.

Das ist einerseits schrecklich, andererseits zum Schreien komisch. Helikoptereltern halten ihre Kinder

auf der Schaukel an und Zucker für das neue Heroin. Teenager experimentieren nicht mehr mit Drogen, sondern posieren für Selfies und schufteln als Influencer im Youtube-Tagebau. Selbstverwirklichung ist das Gebot und jeder kann ein Star sein. Aber wenn jeder die erste Geige spielt, wie klingt dann das Orchester? Und wieso kann man Schreihälsen nicht einfach den Twitter-account sperren? Den Wahnsinn der heutigen Zeit belegt die studierte Psychologin anhand von wissenschaftlichen Studien und findet auch Beruhigendes: Gelegenheitstrinker leben länger als Leute, die gar keinen Alkohol trinken. Ist also doch noch nicht alles verloren?

Donnerstag, 29.04.2021
20 Uhr, Einlass 19:15 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

HG Butzko: aber witzig

In seinem inzwischen 11. Programm "aber witzig" spürt Butzko dem Irrsinn nach, der mit der postfaktischen Zeitenwende einhergeht. Und dabei stellen sich interessante Fragen: Was ist ein Computervirus gegen eine echte Pandemie? Was die Reizüberflutung im Digitalen verglichen mit dem Anstieg des Meeresspiegels in der realen Welt? Was nützt die künstliche Intelligenz, wenn die menschliche Dummheit zeitgleich mitwächst? Es scheint, je mehr wir uns im Paralleluniversum des Virtuellen rumtreiben, umso mehr bringt uns das Treibhaus Erde zurück auf den Boden der Tatsachen.

Getreu dem Motto: "logisch statt ideologisch" hat Butzko seinen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt, den die Presse mal als "Kumpelkabarett" bezeichnet hat, und mit dem er in Hinter- und Abgründe blickt und die großen Themen der Welt so beleuchtet, als würden sie "umme Ecke" stattfinden.